

Liebe Schüler*innen, liebe Eltern,

ein letztes Mal halten Sie heute diesen Brief in Papierform in den Händen. Ab dem Jahr 2024 werden wir den Schüler*innen- und Elternbrief ausschließlich digital per Elternbrief-Modul bzw. per Mail an die Schüler*innen und Lehrkräfte ausgeben, um Rohstoffe zu sparen. Natürlich finden Sie die Briefe auch auf unserer Homepage.

Mit Beginn der Adventszeit möchten wir euch und Sie auf drei besondere Veranstaltungen unserer Schulgemeinde aufmerksam machen:

Winterstimmung am Ostendorf

Traditionell organisiert unsere aktive Elternschaft für ein Wochenende einen Stand auf dem Lippstädter Weihnachtsmarkt, den **Budenzauber**. In diesem Jahr warten vom **8.12.23 bis 11.12.23** selbst erstellte Handarbeiten und kulinarische Köstlichkeiten auf zahlreiche Gäste. Wir laden die gesamte Schulgemeinde ein, sich in lockerer Runde „an der Bude“ (Hütte Nr. 9, in der Absenkung erste Hütte rechts aus Richtung Eisbahn) zu treffen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Am Wochenende wird der Stand durch die Elternschaft betreut, am Montag durch Schüler*innen der Oberstufe.

Am Montag, dem **11.12.23** wird zudem um **17:00 Uhr** das von unseren Schüler*innen gestaltete **Fenster des Rathaus-Adventskalenders** feierlich geöffnet, untermalt von unseren Musiker*innen. Auch hierzu laden wir die gesamte Schulgemeinde herzlich ein.

Beim diesjährigen **Winterkonzert am 19. Dezember** widmen sich unsere Musiker*innen dem Thema „Stars“. Himmelskörper, Musikstars und Filmmusik bieten viele Anreize die Thematik facettenreich zu interpretieren.

Die rund 200 Interpreten bestehend aus den Musikprofilklassen des Jahrgangs 6, dem Chor „Vocalissimo“, der „FunTasten“, der Band „The New Generation“, der „Ostendorf Big Band“, einem Lehrerensemble und vielen Solisten freuen sich, die Konzertbesucher **um 18.30 Uhr im Stadttheater** begrüßen zu dürfen.

Der Eintritt ist frei, allerdings freut sich die Schule über eine Spende für die Fachschaft Musik, um die jungen Künstler*innen weiterhin zu unterstützen. Die Platzwahl ist frei, es werden daher keine Eintrittskarten ausgegeben.

Europa - Auszeichnungen

Im Rahmen einer **Feierstunde im Düsseldorfer Landtag wurde unsere Schule anlässlich ihres 15-jährigen Bestehens als Europaschule geehrt**. Damit gehören wir zur Runde der Schulen im Land, die 2008 erstmals mit diesem Titel ausgezeichnet wurden und alle 5 Jahre rezertifiziert wurden. Mit der Bestätigung in diesem Jahr steht auch dem 20-jährigen Jubiläum im Jahr 2028 nichts im Wege, denn unter der erfolgreichen Koordination von Frau Janine Brand finden zahlreiche Europa-Projekte und Unterrichtsveranstaltungen zu europäischen Themen ihren Platz in unserem Schulleben.

Besonders die **ERASMUS+ -Projekte** mit unseren Partnerschulen aus Jakobstad (Finnland), Uppsala (Schweden) und Uden (Niederlande) ermöglichen unseren Lernenden und Lehrenden vielfältige Europa-Erfahrungen durch die direkte Projektarbeit mit Schüler*innen und Lehrkräften der Partnerschulen:

Die Qualität des gerade abgeschlossenen Projektes „FLOW“ (Future literacy as an ongoing way) wurde durch den pädagogischen Austauschdienst der Kultusministerkonferenz mit 92 von 100 möglichen Punkten bewertet, sodass wir das **ERASMUS+ -Qualitätssiegel** für den Schulbereich erhalten haben. Glückwunsch an alle beteiligten Schüler*innen und Lehrkräfte!

Neue Gesichter

Zum 1. November haben zwei neue Lehrkräfte ihren Dienst bei uns angetreten: Herr Hendrik Lorenz unterrichtet Mathematik, Informatik und Sport. Herr André Strobel kommt mit den Fächern Geschichte und Sozialwissenschaften zu uns.



Herr Hendrik Lorenz
(Mathematik, Informatik, Sport)



Herr André Strobel
(Geschichte, Sozialwissenschaften)

Zusätzlich unterstützen uns aktuell zwei Kollegen vom Gymnasium Erwitte: Herr Groene und Herr Hensch sind kurzfristig für die verletzte Frau Seibert eingesprungen, dafür unseren herzlichen Dank!

Ausblick: Der Schüler*innen-Sprechtag

Am 29. Januar 2024 findet erstmals unser Schüler*innen-Sprechtag statt, auf den sich die Lernenden mit Hilfe einer Checkliste vorbereiten. In einem 15-minütigen Gespräch mit der Klassenleitung werden dann z.B. Stärken und Schwächen reflektiert und Ziele für das zweite Schulhalbjahr formuliert.

Wir möchten unseren Schüler*innen damit in ihrem jeweils individuellen Lernweg unterstützen und ihnen gleichzeitig ihr eigenes Potenzial und ihre eigene Verantwortung für den Lernprozess bewusst machen.

Die übrige Zeit des Tages nutzen die Schüler*innen als Studientag, für die Klassen 5/6 steht bei Bedarf eine Betreuungsmöglichkeit in der Schule zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine stimmungsvolle Vorweihnachtszeit

Gaby Lütkehellweg

Evren Gül